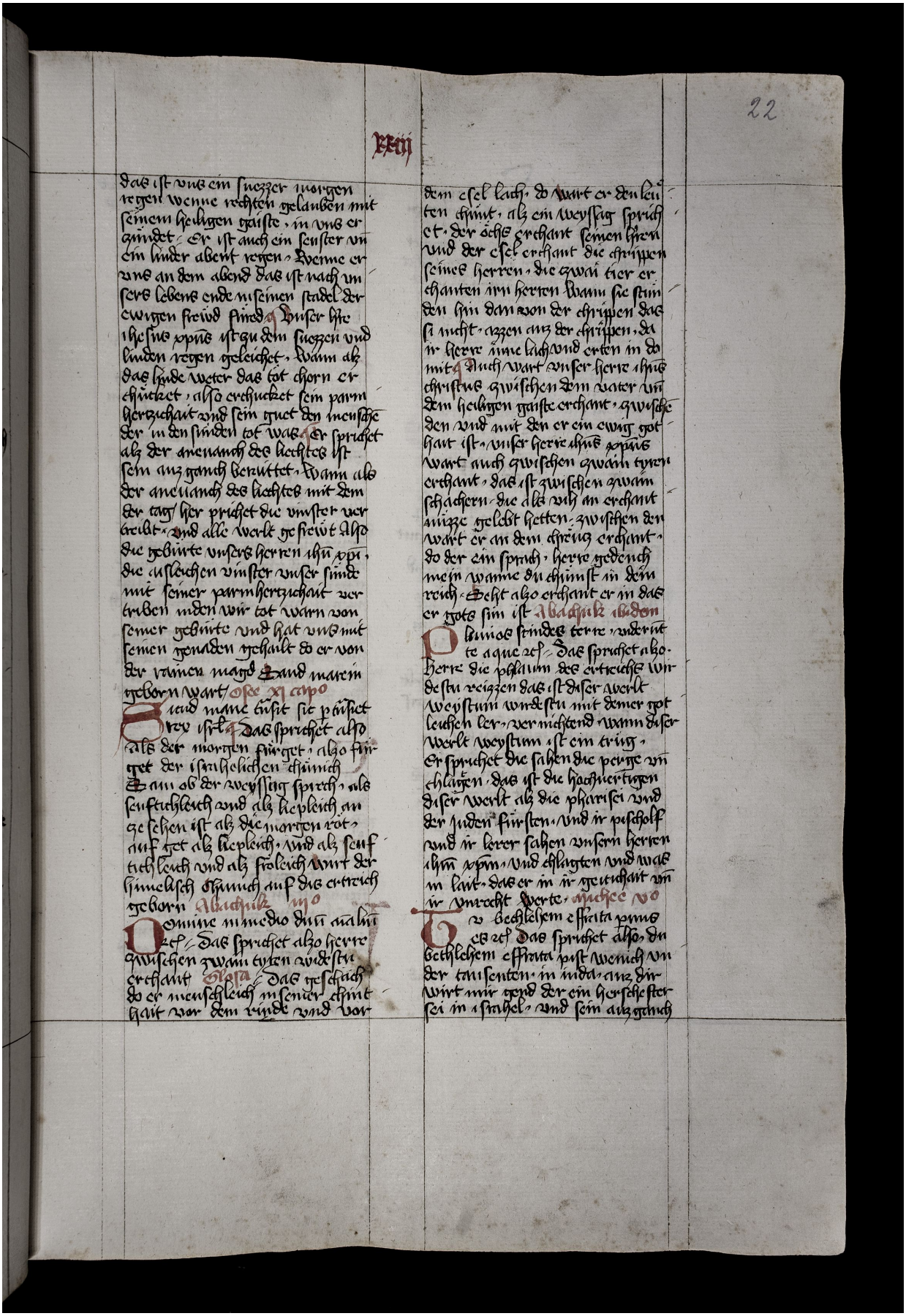
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



22

Das ist uns ein suezzer morgen
regen wenne rechten gelauben mit
seinem heilligen gaiste, in uns er
gründet. Er ist auch ein senster un
ein linder abent regen, wenne er
uns an dem abend das ist nach un
sers lebens ende in seinen stadel der
ewigen freud führt. Unser herre
ihesus xpus ist gu dem suezzen und
linden regen geleichet, wann als
das linde weter das tot chorn er
chüchet, also erchuchet sein parm
hertzchait und sein gnuet den menschen
der in den sünden tot was. Er sprichet
als der arcenanch des liechtes ist
sein anz ganch berüttet, wann als
der arcenanch des liechtes mit dem
der tag/ her prichet die vinster ver
treibt, und alle werlt gefreut also
die gebürte unsers herren ihu xpi,
die uslechen vinster unser sünde
mit seiner parmhertzchait ver
triben haben wir tot warn von
seiner gebürte und hat uns mit
seinen genaden gehalt do er von
der vrawen magd Maria
geborn wart/ Osee xi capo

Et nunc tuisit sie paüset
Ere ist. Das sprichet also
als der morgen fürget, also für
get der israhelischen chünich
Dann als der weyssag spricht, als
senftchleich und als liepleich an
gesehen ist als die morgen rot,
auf get als liepleich, und als senf
tich leich und als fröleich wart der
himelsch chünich auf dis ertrich
geborn Alleluia xpo

Omnis in medio dui malui
ect. Das sprichet also herre
gwischen zwain tyren wurdstu
erchant Glosa. Das geschach
do er menschleich in seiner chünt
gait war dem ründe und vor
dem esel lach, do wart er den leu
ten chünt, als ein weyssag spricht
et, der ochs erchant seinen hern
und der esel erchant die chrippen
seines herren, die gwai tier er
chanten irn herren wann sie stun
den sein dem von der chrippen das
si nicht azzen anz der chrippen, du
ir herre inne lach und erten in do
mit. Auch wart unser herre ihu
christus gwischen dem vater un
dem heiligen gaiste erchant, gwische
den und mit den er ein ewig got
hait ist, unser herre ihus xpus
wart auch gwischen gwain tyren
erchant, das ist zwischen zwain
schächern die als uh an erchant
anizze gelebt hetten, zwischen den
wart er an dem chreuz erchant,
do der ein sprich, herre gedench
mein wanne du chünst in dein
reich. Secht also erchant er in das
er gots sun ist Alleluia Habacuk iii capo

Pluuias fundes terre, inbrie
te aque ect. Das sprichet also
herre die phallum des ertreichs wur
destu reizzen das ist dieser werlt
weystum wurdestu mit deiner got
leichen ler, vermichtend wann dieser
werlt weystum ist ein trüg.
Er sprichet die sahen die perge un
chlagen, das ist die hachiertigen
dieser werlt als die pharisei und
der Juden fürsten, und ir pischolf
und ir lerer sahen unsern herren
ihu xpm, und chlagten und was
in laid, das er in ir geturchait un
ir unrecht werte. Michee v capo

Et tu bethlehem effrata pusi
ctis ect. Das sprichet also, du
bethlehem effrata pist wenich un
der tausenten in Juda, anz dir
wirt mir gend der ein herschefter
sei in israhel, und sein anz ganch